



## **Kurz-Info aus der Veranstaltung zum Glasfaser-Ausbau in Mündelheim & Serm am Mittwoch, den 27. Mai 2026**

Da schon seit längerem der Ausbau des Glasfasernetzes in beiden Orten nur langsam voran geht, haben die Bürgervereine Serm & Mündelheim mit Unterstützung von Wolfgang Schwertner (CDU) den Gigabitkoordinator der Stadt Duisburg, Herrn Falko König eingeladen, um den aktuellen Stand zu erläutern.

Aus der Politik nahmen teil:

Bezirksbürgermeisterin B.Lieske, Ratsherr W.Schwertner, Bezirksvertreter M.Wilken.

Herr König schilderte ausführlich die vielfältigen zu berücksichtigenden Aspekte des Ausbaus, das bisherige Vorgehen und den Hintergrund, warum bisher was und wie passiert ist.

Er bemängelte allerdings auch die schlechte Kommunikation der beiden Netzbetreiber und dessen Tiefbauunternehmen Koban zur Bevölkerung. Zu ihm selbst findet täglich eine ausführliche Kommunikation statt.

Kernfakten:

- Mündelheim & Serm sind Randgebiete und daher für die meisten Netzbetreiber nicht besonders interessant
- Die Ausbauzusage der EPCAN/MUENET besteht weiterhin, es haben sich beide zusammen geschlossen und kooperieren mit dem einheitlichen Tiefbauunternehmen
- Unzufriedene Kunden sollten bedenken, dass das Warten auf andere Netzbetreiber deutlich länger dauern wird, da erneut geplant, organisiert, Genehmigungen eingeholt, evtl. Förderungen beantragt und dann endlich ausbaut werden kann, so dass viele weitere Jahre vergehen!  
Selbst die Telekom plant zurzeit nicht für unsere beiden Orte aktiv zu werden.  
Folglich sein Appell: Ruhig bleiben, eine schnellere Option auf Glasfaser wird es in den nächsten Jahren nicht geben
- aktuell sind etwa 37% in Duisburg ausgebaut, bis 2030 sollen es 100% sein
- Mündelheim & Serm sollen bis Ende 2026 zu großen Teilen fertig sein

Im weiteren Verlauf antwortete Herr König auf alle Fragen zu diversen Einzelfällen und versprach unsere Anliegen gegenüber EPCAN/MUENET weiterhin zu vertreten.

Er möchte auch den OB Link und den Dezernenten Murrack gewinnen, sich für eine Info-Veranstaltung mit den Vertretern von EPCAN/MUENET zu stellen.

